



Planungen für eine Wärmenetz in Benstorf und Oldendorf gehen weiter

OLDENDORF: Am letzten Wochenende wurden allen Interessierten bei Schautagen auf dem Hof Knoke in Oldendorf die Wärmeversorgung der Zukunft nähergebracht. Beide Tage der Veranstaltungen waren gut besucht. Rund 120 interessierte Mitbürger wurden in kleinen Gruppen in den „Wärmeübergaberaum“ bei Knoke geführt und es bestand die Möglichkeit, sich die häusliche Installation des Übergabepunktes persönlich anzuschauen. Anschließend stand das WnOB-Team für Fragen zum Thema Wärmeversorgung bereit und konnte viele Details erläutern.



Zudem haben sich weitere Eigentümer für einen möglichen Wärmeanschluss registriert, so dass die Verdichtung der anzuschließenden Gebäude vorangeht. Der Bürgermeister Oldendorf, Heiko Wöhler, und der stellvertretende Bürgermeister Benstorf, Torsten Köhler, weisen

noch einmal darauf hin, dass noch bis zum 15. Oktober die Datenblätter zurückgegeben werden können. Ebenso wird darauf verwiesen, dass, anders als z.B. beim Glasfaseranschluss, ein späterer Anschluss an die geplante Wärmeleitung nicht möglich ist.

Die Betreiber der Biogasanlage Ahrenfeld wurden durch Otto Brockmann und Friedrich Hölling vertreten die Auskünfte über die Biogasproduktion erteilten. Von den Besuchern wurde der Wunsch geäußert sich die Wärmeproduktion bei der Biogas-Ahrenfeld näher kennenzulernen. Hier werden die Betreiber eine Informationsveranstaltung an der Biogasanlage in Ahrenfeld vorbereiten, um auch den Produzenten der zukünftigen Wärmelieferung vor Ort besser kennenzulernen. Ein möglicher Informationstag wird rechtzeitig bekanntgegeben.



Wärmeübergabestation